

# RÜCKEN WIND



Kirche von Walle bis zum Brill – Mai bis August 2025 - Nr. 11



## Segen für die Liebe

Heiraten in der Mirjam-Gemeinde

## Früher war alles besser!?

Hochzeitsrituale und ihre Bedeutung

## Happy Hour Glaubensfragen

Große Fragen, kalte Getränke, ehrliche Gespräche



Ev. Mirjam-Gemeinde – Überseekirche

# Moin!

Blauer Himmel, duftender Flieder, helles Licht- der Wonnemonat Mai ist da. Eine gute Gelegenheit Ihnen im Schwerpunkt dieses Heftes ein weiteres wichtiges Feld kirchlicher Feste vorzustellen: Hochzeiten.

Wenn Sie selbst verheiratet sind oder waren, erinnern Sie sich sicher an die vielen Fragen, die es während der Vorbereitung des Festes zu beantworten gilt, an alte und neue Bräuche. Und was bewegt Paare heute? Warum wünschen sie einen kirchlichen Segen für ihre Verbindung? Wir sind dazu ins Gespräch gekommen... (S. 4). "Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm." Darum können queere Paare selbstverständlich in der Mirjam-Gemeinde heiraten. Zum Leben gehört auch, dass nicht immer alles glatt läuft. Wie steht die Kirche Menschen zur Seite, wenn der Bund fürs Leben bricht? Gottes Liebe hört nicht auf, nur weil etwas nicht gelingt. Darüber gibt es einiges zu berichten. Sie erfahren also, dass Sie in Mirjam schön heiraten können. - Zum Glück gibt es aber noch viele andere Gründe in unserer Gemeinde zusammenzukommen, sich an Gemeinschaft zu freuen und das in jedem Lebensalter, verheiratet oder nicht: Senior:innen gehen auf Spargelfahrt, es lockt

wieder das französische Frühstück, die Konfis segeln auf dem Ijsselmeer und einfach alle können auf dem Spielplatz zusammenkommen oder sich in Gottesdiensten treffen. Ein Fest des Lebens! Weil auch große Glaubensfragen (, für die sonst nie Zeit zu sein scheint,) ihren Platz brauchen, gibt es nun ein neues Format: Happy Hour Glaubensfragen- ehrliche Gespräche bei kühlen Getränken (S. 11). Schauen Sie doch mal vorbei!



Eine segensreiche Sommerzeit wünscht Ihnen, Ihre Redaktion „Rückenwind“

## Übrigens:

Der Rückenwind liegt an vielen Orten aus. Sie können ihn auch abonnieren. Per Post oder digital, dann bekommen Sie ihn bequem nach Hause in den Briefkasten oder ins E-Mail-Postfach. Schreiben Sie uns einfach an: [rueckenwind@kirche-bremen.de](mailto:rueckenwind@kirche-bremen.de).

## Inhalt

Editorial, Impressum, Inhaltsverzeichnis	2
Glaubenssache	3
Schwerpunkt „Segen für die Liebe“	4
Engagement	8
Musik	9
Events	10
Gottesdienste	12
Familien	14
Kinder	15
Jugend	16
Senioren und ältere Menschen	17
Erwachsene	18
Gut zu wissen	19
Werbung	20
Freud und Leid	21
Überseekirche	22
Kontakt	23

# Eine (fast) perfekte Hochzeit...

Ein befreundetes Hochzeitspaar hatte alles wunderbar vorbereitet. Eine schöne alte Kirche für die Trauzeremonie, eine teure Location zur anschließenden Feier und die Deko in der Kirche und auf den Tischen war perfekt abgestimmt zum Brautstrauß. Zur Dokumentation wurde ein professioneller Fotograf angestellt, doch dann passierte es: kurz vor dem Einzug umschwirrte eine Wespe die Braut, setzte sich auf ihren Mund und...stach zu! Es gab eine kurze Verzögerung, aber: die Lippe schwoll immer mehr an. Was war nun mit den perfekten, teuer bezahlten Hochzeitsfotos? Alle mit dicker Lippe? Manchmal scheint uns das Leben einen Strich durch das gut geplante Leben zu machen.

So ähnlich muss es auch den Gastgebern auf der Hochzeit in Kana, im damaligen Galiläa gegangen sein, zu der auch Jesus und seine Familie geladen waren. Man feierte solch ein Ereignis tagelang. Die Gäste brachten Geschenke mit und die Eltern des Brautpaares waren für die Bewirtung zuständig. Aber nun ging der Wein aus – was für eine Blamage! Wenn jetzt nichts geschieht, dann würde man im Dorf wahrscheinlich noch jahrelang über die Pleitehochzeit herziehen. Doch dann geschieht die Wendung: auf einen Impuls von Maria vollbringt Jesus hier laut Johannesevangelium sein erstes Wunder, und in den Gefäßen, in denen vorher Wasser für rituelle Waschungen war, war nun bester Wein! Vordergründig wendet Jesus hier eine echte Notlage und rettet die Pleitehochzeit, aber in der Bibel steht die Hochzeit auch immer für die „Hoch-Zeit“, die Zeit, in der sich Gott seinen Menschen nähert. Das schwingt mit, wenn Jesu erstes Auftreten ganz bewusst mit einer Hochzeit und mit Wein verbunden ist, mal abgesehen davon, dass die rituellen Waschungen nun nicht mehr möglich und wohl auch nicht mehr nötig sind, wenn Gott mit seinen Menschen Hochzeit feiert.

So hat es auch das Brautpaar auf unserer Hochzeit gesehen – das Wesentliche sind nicht die schönen Fotos am Schluss, sondern der Segen, den Gott schenkt, und das durfte noch ausgiebig gefeiert werden. Und schließlich schwoll auch die Lippe zum Nachmittag ab.

Marco Schlenker (Koordinator Überseekirche)



Dieses Produkt Delfin ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

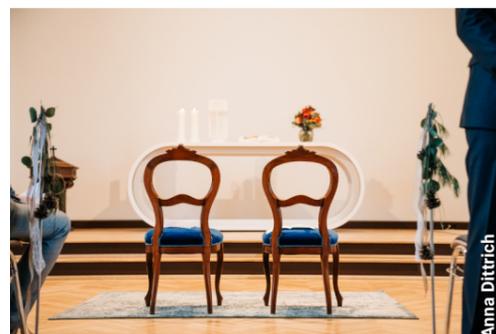
## Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev. Mirjam-Gemeinde Bremen  
 V.i.S.d.P: Insa Heyde  
 Redaktion: Sophia Fürst, Insa Heyde, Sabine Kurth, Nora Larsen, Antje Mohme, Marco Schlenker  
 Kontaktadresse der Redaktion: Gemeindebüro, Ritter-Raschen-Str. 41, 28219 Bremen, [rueckenwind@kirche-bremen.de](mailto:rueckenwind@kirche-bremen.de)  
 Layout: Ronja Merkel  
 Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen  
 Erscheinungsweise: 4 x jährlich, Auflage: 1250  
 Nächster Einsendeschluss: 11. Juli 2025  
 Bilder und Grafiken: Redaktion, sofern nicht anders angegeben  
 Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.  
 Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung der Redaktion  
 Anzeigenkontakt/-preise: Redaktion  
 Leserbriefe bitte an: [rueckenwind@kirche-bremen.de](mailto:rueckenwind@kirche-bremen.de)

# Heiraten in der Mirjam-Gemeinde

## Willkommen in der Liebe Gottes!

Liebe kennt keine Grenzen – und wir als offene Gemeinde feiern sie in all ihren Formen. Ob jung oder alt, hetero oder queer, frisch verliebt oder seit Jahrzehnten verbunden, ob gerade alles gut läuft oder ob das Leben neben der Partnerschaft viele Baustellen bereithält: Wir begleiten euch voller Freude und bitten mit euch um Gottes Segen für euren gemeinsamen Weg. Auch interreligiöse Feiern sind bei uns möglich.



### Was wir feiern:

#### ● Gleichgeschlechtliche & gemischtgeschlechtliche Trauungen

Liebe ist ein Geschenk Gottes – unabhängig von Geschlecht oder Identität. Wir trauen alle Paare aus Überzeugung.

#### ● Ehejubiläen – von Grün bis Diamant

Ob 1, 25 oder 60 Jahre: Wir bitten um Segen für eure Liebe und feiern euer gemeinsames Leben – individuell und feierlich.

#### ● Traufe – Hochzeit & Taufe in einem

Ihr wollt eure Ehe und die Taufe eures Kindes verbinden? Wir gestalten mit euch einen besonderen Gottesdienst für diesen Moment.

#### ● Interreligiöse Feiern

Liebe überwindet Grenzen – auch religiöse. Wir gestalten eure Hochzeit gemeinsam mit Geistlichen anderer Glaubensgemeinschaften.

Egal, wo ihr steht oder wer ihr seid – ihr seid willkommen! Sprecht uns an, wir freuen uns auf euch. ♥

*Pastorinnen Sophia Fürst, Sabine Kurth und Nora Larsen*

## Warum heiraten Menschen heute?

**Charlotte und Michael wollen im Mai heiraten. Warum heiraten Menschen heute, was ist die Motivation ganz bewusst auch den Segen in der Kirche zu erhalten. So habe ich die beiden gefragt:**

**Heutzutage ist es ja schon nicht**

**mehr so selbstverständlich, dass Paare heiraten. Warum habt ihr euch dazu entschlossen?**

Wir haben uns entschlossen

zu heiraten, weil wir unsere Verbindung sehr schätzen und wir ein Leben lang miteinander verbringen möchten. In guten wie in schlechten Zeiten da sein und den Wunsch haben eine Familie zu gründen. Das gehört für uns dazu.

**Noch seltener sind kirchliche Trauungen geworden. Was hat euch dazu gebracht, euch in der Kirche segnen zu lassen?**

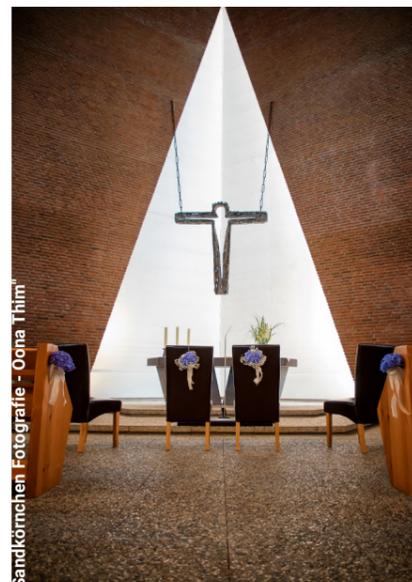
Für uns ist eine kirchliche Trauung die eigentliche Hochzeit. Wir finden, das gehört einfach dazu. Wir finden die Zeremonie sehr schön und dass der Glaube uns bei unserer Ehe begleiten soll, genauso wie der Segen.

**Was ist für euch eine gelungene Hochzeit und wie sollte der Gottesdienst sein?**

Eine gelungene Hochzeit ist für uns, dass alle unserer Herzensmenschen dabei sind und unsere Liebe teilen und zelebrieren. Der Gottesdienst sollte mitreißen, mit guter Musik und Verbundenheit. Gerade auch in schweren Zeiten, weil die Welt manchmal ein nicht so schöner Ort ist. Deswegen freuen wir uns unser schönes Fest zu teilen!

**Vielen Dank an die beiden und Gottes Segen begleite sie auf ihrem gemeinsamen Weg!**

*Sabine Kurth*



## „WeserSegen“ – eine Servicestelle für Hochzeiten und andere Segensfeiern

Hochzeit, Taufe oder Trauerfeier: Immer mehr Menschen entscheiden sich bei ihren Feiern für freie Redner anstelle von Pastorinnen oder Pastoren. Sogar für viele Kirchenmitglieder scheint das Angebot der freien Feiern attraktiver zu sein.

Wie kann es uns als Kirche gelingen, die Menschen in besonderen Lebensmomenten wieder zu begleiten und die Feiern nach ihren Wünschen zu gestalten? Diese Frage stand am Anfang der kirchlichen Agentur „WeserSegen“, die in Kürze an den Start gehen soll.

Unsere Agentur berät Menschen, die einen Übergang im Leben in kirchlichem Rahmen begehren wollen, aber unsicher sind, welche Möglichkeiten es gibt oder zu welcher Gemeinde sie gehören.

Hier setzt „WeserSegen“ an. Unser Ziel ist es, für jedes Paar die bestmögliche Kombination von Pfarrperson, Ort, Zeit, Musik etc. zu finden. Soll es eine klassische Feier in der Kirche sein, mit anschließendem Sektempfang im Freien? Oder lieber gleich draußen, am Wasser oder auf einer Dachterrasse? Sollen traditionelle Musik oder moderne Klänge den Gottesdienst begleiten? Ist eine besondere Aktion geplant? Bringt der Hund die Ringe, möchten die Trauzeugen mitwirken? Und schlussendlich: Mit welcher Pastorin, mit welchem Pastor geht das „Gesamtpaket“ der Wünsche am besten zusammen? Oft sind die Pastorinnen und Pastoren vor Ort übrigens viel offener für Sonderwünsche als manche Leute



## Heiraten

vermuten würden.

Eins ist wichtig: Unser Ziel ist nicht, den Gemeinden vor Ort die Hochzeiten, Taufen oder Bestattungen wegzunehmen. Im Gegenteil – Wir möchten wieder mehr Menschen ermöglichen, in unseren Gemeinden ihre

besonderen Momente feiern.

Wir wollen eine leicht zugängliche Servicestelle für Menschen sein, die nicht genau wissen, in welcher Kirchengemeinde und wie sie feiern können – und ob es überhaupt kirchlich sein soll. Ihnen bietet unsere Agentur eine persönliche Beratung an.

Neben der Bearbeitung individueller Wünsche bei Feiern wollen wir auch zentrale Events veranstalten, z.B. Tauffeste oder besondere Segensfeiern.

Bei allem ist uns wichtig: Es muss unkompliziert und unbürokratisch ablaufen. Wer sich bei uns meldet, kann sich darauf verlassen, dass wir uns um alles kümmern, damit die Feier den passenden persönlichen Rahmen hat.

Wir wollen Wünsche wahr werden lassen. Das ist unser Auftrag: kirchliche Feiern für besondere Momente zu organisieren, die so bunt und vielfältig wie das Leben sind.

*Tim Zuber, Jeanette Querfurth*

# Hochzeitsrituale hinterfragt

## Traum in Weiß?

Der schönste Tag des Lebens... Wer heiratet, hat eine Vielzahl von Ritualen und Bräuchen zur Auswahl, die diesen Tag zu etwas ganz Besonderem machen. Oft werden diese Bräuche einfach übernommen, weil sie dazugehören, weil wir sie als sehr romantisch und schön empfinden. Doch ein Blick auf ihre Ursprünge offenbart, dass viele dieser Traditionen aus Zeiten stammen, in denen die Rollenbilder und die individuellen Rechte – insbesondere die der Frau – stark eingeschränkt waren.

Viele Hochzeitsrituale wirken auf den ersten Blick liebevoll und traditionsreich, begründen sich aber auf überholte Vorstellungen von Ehe und Geschlechterrollen.

### Der Antrag beim Vater

Heute oft als romantische Geste empfunden, stammt diese Tradition aus einer Zeit, in der die Tochter als „Besitz“ des Vaters galt. Und so verhandelten der bisherige und der eventuell zukünftige Eigentümer der Frau die Frage einer Verbindung.

### Die Übergabe am Altar

Auch dieser Brauch, bei dem der Vater die Braut zum Altar führt und der erst über Kinofilme aus dem angelsächsischen Raum zu uns kam, entspringt der Vorstellung, dass die Frau übergeben wird – vom Vater an

den Ehemann.. Dass die Frau den Namen des Mannes annimmt, war lange Zeit äußeres Zeichen dieses „Eigentumübergangs“. Seit 1994 ist das nicht mehr gesetzlich vorgeschrieben, doch etwa 75 % der Frauen entscheiden sich noch heute dafür. Der Namenswechsel ist damit eine der hartnäckigsten Traditionen, die natürlich vollkommen legitim, aber es durchaus wert ist, eine bewusste Entscheidung zu sein.



### Die versteckte Braut

Der Glaube, der Bräutigam dürfe seine Braut vor der Hochzeit nicht sehen, hat einen praktischen Ursprung: In arrangierten Ehen sollte verhindert werden, dass der Bräutigam es sich anders überlegt. Der Schleier, einer der ältesten Hochzeitsbräuche, diente zudem dazu, die Gefühle der Braut zu verbergen, denn Tränen waren damals wohl eher Ausdruck von Trauer und Angst als von Rührung. Die Frau wurde aus ihrer bisherigen Umgebung gerissen und ging einer ungewissen Zukunft mit einem fremden Mann und einer fremden Familie entgegen.

### Der Kindersegen

Blumenstreuende Kinder und das weiße Kleid symbolisierten einst Fruchtbarkeit und Unschuld – vor allem in Bezug auf die Frau.

Heute sind diese Symbole meist liebevolle Details ohne bewussten Hintergrund, aber es lohnt sich dennoch, ihre Ursprünge zu kennen – um Traditionen ganz bewusst zu wählen oder neu zu interpretieren.

### Die entführte Braut

Die heutige „Brautentführung“ wirkt spaßig, basiert jedoch auf einer düsteren Legende: dem „Recht der ersten Nacht“ im Mittelalter, bei dem der Gutsherr angeblich das Recht hatte, die Braut vor der Hochzeitsnacht zu sich zu holen. Selbst wenn das ein Mythos ist und es bei der Brautentführung heute natürlich nur um Unterhaltung geht, ist es im Vorfeld doch gut, sicherzustellen, dass sich alle Beteiligten damit wohlfühlen.

### Tradition mit Bewusstsein

Traditionen geben Halt und schaffen

Verbundenheit. Doch sie verändern sich mit der Zeit – so wie sich unsere Vorstellungen von Partnerschaft, Gleichberechtigung und Individualität verändert haben. Wer sich mit der Geschichte bestimmter Bräuche auseinandersetzt, kann bewusst entscheiden: Was möchten wir übernehmen? Was können wir anpassen? Und was lassen wir vielleicht einfach weg?

Am Ende zählt, dass die Hochzeit zu euch passt – mit den Ritualen, die sich für euch gut und richtig anfühlen.

Quellen:

<https://pinkstinks.de/brauchen-wir-neue-hochzeitsbraeuche/>

<https://www.berliner-zeitung.de/kultur-vergnuegen/liebe-sex-heiraten-tradition-sitten-folklore-patriarchat-ehapaar-christian-lindner-kniefall-schleier-brautraub-warum-wir-hochzeiten-ueberdenken-sollten-li.261122>

# Wenn es

Mit dem Eintritt in die Ehe versprechen sich Paare häufig eine neue Stufe der Verbundenheit und gegenseitigen Verantwortlichkeit. Sie haben den Wunsch, das gesamte weitere Leben einander zu widmen und miteinander zu verbringen.

Eine wunderschöne Aufgabe, aber ebenso anspruchsvoll! Dank gestiegener Lebenserwartung dauert heute manche Ehe nicht weniger als ein halbes Jahrhundert. Solch lange Zeitspannen sind von einer Vielzahl paarbiographischer Schwellsituationen geprägt: „Wir sind nun verheiratet. Möchten wir Kinder bekommen? Was tun, wenn die Familiengründungsphase anders verläuft als vorgestellt? Wie lebt es sich als junge Familie in der Rushhour des Lebens? Wie bewältigen wir einen unerfüllten Kinderwunsch? Sind wir eigentlich noch Paar oder nur noch Eltern? Du bist fremdverliebt. Was nun? Die anfängliche Sexualität war aufregend und wir konnten gar nicht genug voneinander bekommen. Aber wie ist es nun nach zwanzig Jahren? Was tun, wenn die Kinder das Nest verlassen? Wenn Krankheit oder Armut über uns als Paar hereinbrechen? Wenn die alten Eltern gepflegt werden müssen? Wir streiten so viel. Haben wir uns voneinander entfremdet? Wie möchten wir das letzte Lebensdrittel gestalten? Wie stellen wir uns das hohe Alter vor? Was machen der herannahende Tod und die Zeit danach für die andere Person und uns als Paar?“

## Wussten Sie schon...?

Scheidungen bedeuten Abschied und Neuanfang. Wussten Sie, dass wir Sie als Kirche auch in dieser Lebensphase mit einem individuell gestalteten Ritual begleiten können? Ein Scheidungsritual kann helfen, das Vergangene zu würdigen, Verletzungen bewusst loszulassen und den Blick nach vorne zu richten. In einem solchen Rahmen können Dankbarkeit für das Gute in der vergangenen Beziehung ausgedrückt werden, Schmerz und Enttäuschung vor Gott gebracht werden oder Segen für den neuen Lebensweg zugesprochen werden. Wenn Sie sich als Familie, Paar oder als einzelne Person eine solche Begleitung wünschen, sprechen Sie uns Pastorinnen gerne an.

# schwierig wird

Eine jede dieser Fragen ist vielschichtig, bedeutsam und mit zahlreichen Unsicherheiten verknüpft. Auch verändern wir uns im Laufe des Lebens nicht nur als Paar entlang all der Herausforderungen, die uns begegnen können. Jede einzelne Person entwickelt sich beständig weiter. Wie kann es gelingen, gut im Kontakt zu bleiben, Konflikte zu meistern und gestärkt aus Krisen hervorzugehen?

Manche Paare suchen in Schwellen- oder Krisensituationen professionelle Hilfe und Unterstützung. In der

**Familien- und Lebensberatung der Bremischen Evangelischen Kirche** können Sie sich zu allen Themen rund um Ehe, Familie und Trennung beraten lassen. Zentral gelegen finden Sie uns an der **Domsheide 2**. Der erste Weg geht jedoch über das Telefon. Sie erreichen uns unter der **Telefonnummer 33 35 63** nahezu täglich und können sich dort nach einem Beratungsgespräch erkundigen. In unserer Beratungsstelle arbeitet ein multiprofessionelles Team mit unterschiedlichen psychotherapeutischen Zusatzqualifikationen. Alle Gespräche sind selbstverständlich vertraulich.

**Wir beraten unabhängig von Weltanschauung und Religionszugehörigkeit.**

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: <https://www.kirche-bremen.de/kirche-in-bremen/verschiedene-einrichtungen/familien-und-lebensberatung/psychologische-beratung/>



# Engagement in der Mirjam-Gemeinde

## Für alle Ehrenamtlichen – der „Brot und Käse-Abend“

Ehrenamtliches Engagement macht unsere Gemeinde lebendig! Deshalb laden wir alle Ehrenamtlichen einmal im Quartal herzlich zu einem gemütlichen Abend ein.

Bei Brot, Käse und Traubensaft wollen wir gemeinsam ins Gespräch kommen, uns austauschen und genießen, was uns verbindet. Es gibt einen kurzen Impuls sowie aktuelle Infos aus der Gemeinde – danach einfach ein gemütliches Beisammensein. Wir freuen uns auf einen entspannten Abend mit Euch und Ihnen!

Die Brot und Käse-Abende 2025 finden statt am:

**19. Mai – 19 Uhr in der Ritter-Raschen-Str. 41**  
**11. August – 19 Uhr in der Elisabethstr. (Immanuel-Kapelle)**  
**17. November – 19 Uhr im Doventorsteinweg 51**

Weitere Informationen bei Nora Larsen, 0151 7004 1731, nora.larsen@kirche-bremen.de



Hier stellen wir Ihnen vier ganz unterschiedliche Bereiche der Gemeinde vor, in denen Sie sich engagieren könnten - falls Sie wollen:

## Öffentlichkeitsarbeit



Haben Sie Freude am Schreiben, Gestalten oder an Social Media? Unsere Kirchengemeinde sucht engagierte Menschen, die den Gemeindebrief, unsere Website, Social-Media-Kanäle oder die Plakatgestaltung mit kreativen Ideen bereichern. Ob Texte verfassen, Fotos machen, Beiträge online stellen oder auch im Stadtteil Werbeträger für den Gemeindebrief suchen – jede Unterstützung ist willkommen!

Wenn Sie Lust haben, dabei zu sein, melden Sie sich gerne bei Antje Mohme Tel. 0151 553 28 051, antje.mohme@kirche-bremen.de

## Geburtstagsbesuchsdienstkreis

Freude schenken! Das ist das Ziel des Geburtstagsbesuchsdienstkreises. Wir besuchen ältere Menschen zum Geburtstag oder zu anderen Anlässen und überbringen die Grüße der Gemeinde. Manchmal ergibt sich daraus ein längeres Gespräch. Oft kommt es einfach darauf an, zuzuhören.

Der Besuchsdienstkreis trifft sich am 6.5. (Immanuel-Kapelle), 24.6. (Ritter-Raschen-Str. 41), 5.8. (Doventorsteinweg 51) jeweils um 14:30 Uhr.

Sie haben Lust dabei mitzumachen? Informationen bei Nora Larsen, Tel. 0151 7004 1731, nora.larsen@kirche-bremen.de.

## Kinderteamer:innen

Ob Kindergruppe, Ferien-Aktionen, Angebote für Familien, Kinderkirche oder Freizeiten – ohne das große Engagement von Menschen, die ehrenamtlich mitarbeiten, wäre vieles gar nicht möglich. Vielleicht haben Sie Freude daran, Ihre Talente einzubringen und mit Kindern und Familien gemeinsam etwas Großartiges auf den Weg zu bringen?

Dann freue ich mich, von Ihnen zu hören! Liebe Grüße, Gabi Lang, Tel. 0151 576 40 333, gabriele.lang@kirche-bremen.de

## Steffensbühne – Das Kasperltheater der Mirjam-Gemeinde sucht Unterstützung!

Wenn der rote Samtvorhang der Steffensbühne endlich den Blick auf die original Hohnsteiner Handpuppen freigibt, sind rund 70 bis 80 kleine und große Zuschauer:innen im Gemeindesaal am Doventorsteinweg 51 mucksmäuschenstill. Die Steffensbühne sucht Puppenspieler:innen und Menschen, die das ehrenamtliche Ensemble bei der Technik, beim Kulissenbau oder im Café unterstützen. Für die Puppenspieltätigkeit sind keine Vorkenntnisse nötig, Texte können abgelesen werden. Eine Spielzeit dauert von September bis Mai/Juni. Bei einem Auftritt im Monat stehen acht bis neun verschiedene Stücke auf dem Spielplan.

Geprobt wird montags von 18 bis 19.30 Uhr im Doventorsteinweg 51.

Ansprechpartner ist Michael Kümmel, Tel. 0421 1 25 85, steffensbuehne@mail.de.



Gute Stimmung: Das Team von der Steffensbühne neulich bei der Freiwilligenbörse „Aktivoli“. Neue Mitspieler:innen sind gern gesehen beim Team.

# Musik

Kultur. Gut. Immanuel

## Orgel-Wunsch-Konzert

KULTUR.GUT.  
IMMANUEL

## Highlights of Klassik, Rock & Pop

Erleben Sie einen unvergesslichen Abend mit Johannes Grundhoff an der Orgel! Freuen Sie sich auf eine mitreißende Darbietung, in der er Highlights aus Klassik, Rock und Pop zum Besten geben wird, die sich das Publikum aus einer Wunschliste selbst aussuchen darf.

Wann: 22. Mai, 19 Uhr

Wo: Immanuel-Kapelle, Elisabethstr.

Kosten: Eintritt frei - Spenden willkommen

## Feine Klänge für Akkordeon und Geige

Das „Duo Milou“ – das sind die Akkordeonistin Gisela Fischer und die Geigerin Karin Christoph. Ihr Repertoire ist stilübergreifend und lädt ein in viele musikalische Welten: Von Swing und Ragtime zu Barockmusik und Wiener Melodien, von Irishfolk zu Tango Argentino. Auch Titel aus Blues und Pop sowie Eigenkompositionen haben mittlerweile ins Programm gefunden. Alle Stücke werden von ihnen eigens für diese Besetzung arrangiert.

Wann 26. Juni, 19.00 Uhr

Wo: Immanuel-Kapelle, Elisabethstr.

Kosten: Eintritt frei - Spenden willkommen



## Konzerte in der Waller Kirche

MUSICA E VINO

Freundeskreis der Waller von-der-Putten Orgel

## Orgelkonzert „Der Garten der Vögel“

Es erklingen u.a. Werke von F. Couperin, J.P. Rameau, B. Pasquini, G. Muffat, J.J. Froberger, D. Buxtehude und D. Scarlatti. Katja Zerst ist seit 1994 als Kirchenmusikerin der Ev. Kirche St. Johann zu Bremen-Oberneuland tätig und leitet die OberneulandKonzerte mit Musik vom Mittelalter bis zur Moderne.

Wann: 15. Juni, 17 Uhr

Wo: Waller Kirche

Kosten: Eintritt frei - Spenden willkommen



Katja Zerst, Oberneuland

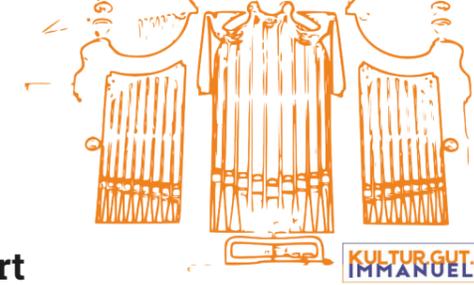
## „Vier Jahreszeiten für Blockflöte und Orgel“

Junseok Park (Masterstudent für Orgel Alte Musik) und Fangchi Hsu (Masterstudentin für Blockflöte Alte Musik) planen ein abwechslungsreiches Programm, bei dem es neben der Orgel als Soloinstrument auch Werke für beide Instrumente zu hören gibt. Sie sind eingeladen zu einer musikalischen Reise mit Alter Musik im Gepäck durch das ganze Jahr.

Wann: 20. Juli, 17 Uhr

Wo: Waller Kirche

Kosten: Eintritt frei - Spenden willkommen



KULTUR.GUT.  
IMMANUEL

## Regelmäßige Termine mit Musik

### Montag

**Posaunenchor** – für Geübte und Anfänger, Mitspieler gesucht!

19 – 20.45 Uhr

Waller Kirche

Leitung: Maike Liebetrau,

Kontakt: Gemeindebüro, Tel 396 955

### Dienstag

**Zu Gast: Waller Heart Chor**

Gospel-, Pop- und Jazzchor

20 – 21.30 Uhr

Elisabethstr. 17/18, Saal

Leitung: Christiane Fricke

Kontakt: Gemeindebüro, Tel 396 955

**Zu Gast: Chorprojekt X**

19.30 Uhr 14-tägig

Doventorsteinweg 51, Saal

Leitung: Kirsten Bodendieck,

musik@kirstenbodendieck.de

### Mittwoch

**Frohes C**

19.30 Uhr

Elisabethstr. 17/18, Saal

Leitung: Henning Oppermann,

Kontakt: Gemeindebüro, Tel 396 955

### Donnerstag

**West Voices**

19.45 – 21.45 Uhr

Ritter-Raschen-Str. 41

Kontakt: Heidi Drescher, Tel 39 41 78

### Freitag

**Singkreis**

15.30 - 17 Uhr

jeden 2. und 4. Freitag im Monat

Doventorsteinweg 51, Saal

Leitung: Ute Weber,

Tel 0162 60 72 271

**Zu Gast: WalleVocale**

18.30 - 20 Uhr

2x Monat

Überseekirche

Kontakt: Sigrid Leger

Tel 0176 5510 6022



Junseok Park (Orgel) und Fangchi Hsu (Blockflöte)

# Events

## 5 Tage Dresden – Eine Reise für Alleinreisende

Lust auf eine kleine Auszeit in guter Gesellschaft? **5 Tage - von Dienstag, den 14., bis Samstag, den 18. Oktober 2025** - lassen wir uns Zeit, gemeinsam die faszinierende Stadt an der Elbe zu entdecken – mit einer Mischung aus Kultur, Geschichte, Natur und Genuss. Wir wohnen zentral in einem einfachen Hotel in der Dresdner Altstadt und begeben uns von dort auf Entdeckungsreise durch diese wunderschöne Stadt.

In der Altstadt besuchen wir die **Frauenkirche**, die Kreuzkirche, den **Zwinger** und die berühmte **Semperoper** sowie das Grüne Gewölbe, das die Schätze des Landes Sachsen beherbergt. Wir erkunden die kreative **Neustadt** mit ihren versteckten Höfen und trendigen Cafés und der berühmten Pfunds Molkerei. In der Gedenkstätte Bautzner Str., (ehemalige Bezirksverwaltung der Staatssicherheit) tauchen wir ein in **deutsch-deutsche**

**Geschichte**. Auf Ausflügen mit der S-Bahn entdecken wir die Schönheit der sächsischen Schweiz oder besuchen **Meißen und die dortige Porzellanmanufaktur**. Wir begeben uns auf die **Suche nach jüdischen, christlichen und muslimischen Spuren** in der Stadt. Selbstverständlich sind alle Programmbestandteile freiwillig, auch Ausflüge in Eigenregie und freie Zeit sind natürlich möglich. Aber wenn Sie möchten, erwartet Sie ein vollgepacktes Reiseprogramm.

An den Abenden lassen wir den Tag in geselliger Runde in einem Restaurant ausklingen. Unterbringung im Einzelzimmer in einem einfachen Hotel direkt in der Innenstadt.

Ob jung oder alt, diese Reise ist ideal für alle, die Dresden ganz entspannt erleben und neue Kontakte knüpfen möchten. Haben Sie Lust dabei zu sein? Dann melden Sie sich gerne bei Nora Larsen für weitere Infos! Die Flyer mit den genauen Kosten für die Reise werden ab Mitte Mai in den Gemeindezentren ausliegen. Der



## PFINGSTGOTTESDIENST

ZUKUNFT WIRD AUS MUT GEMACHT

8. Juni, 11 Uhr

Michaelis-Kirche, Doventorsteinweg 51

IM ANSCHLUSS GRILLEN

Anmeldeschluss ist am 15. Juni 2025.

**Wann: 5 Tage - von Dienstag, den 14., bis Samstag, den 18. Oktober 2025**

**Wo: Dresden**

**Kosten: genauen Kosten werden ab Mitte Mai in den Gemeindezentren ausliegen**

**Kontakt: Nora Larsen**

## Frühjahrsvögel im Rhododendron-Park

Wir besuchen am 14. Mai gemeinsam den Rhododendronpark und nehmen von 17-18:30 an einer Führung von Prof. Dr. Martin Diekmann der Universität Bremen teil.

Wir erleben auf diesem Rundgang die Frühjahrsvögel im Rhododendron-Park. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen bei Nora Larsen

**Wann: 14. Mai um 15.50 Uhr (Abfahrt 15:54 mit der Linie 10)**

**Wo: Treffpunkt an der Haltestelle Doventorsteinweg Oder direkt vor dem botanika-Eingang um 17 Uhr**

**Kosten: 5 Euro für die Führung (bitte mitbringen und vor Ort bezahlen) sowie die Kosten für die Fahrt mit dem ÖPNV zur Botanika.**



## TAUFFEST AM SEE

Ein fröhlicher Taufgottesdienst unter freiem Himmel!  
Ein buntes Fest mit Musik, Picknick und Sommerlaune!  
Wir freuen uns auf euch!

22. JUNI 2025 • 11 UHR  
WALLER FELDMARKSEE

Anmeldung in den Gemeindebüros:

Ev. Martin-Luther-Gemeinde Findorff kontakt@martin-luther-findorff.de	Ev. Gemeinde Gröpelingen & Oslebshausen evggo@kirche-bremen.de
Ev. Mirjam-Gemeinde buero.mirjam@kirche-bremen.de	Ev. Wilhadi Gemeinde buero.wilhadi@kirche-bremen.de

## Besuch des Hindutempels in Bremen-Osterholz

Wir besuchen gemeinsam den Tempel für den Glücksgott Ganesha, den der Verein Sri Varasithivinayakar Tempel e. V. in Bremen Osterholz errichtet hat. Das Bauwerk mit einer Gebäudehöhe von 10,5 Metern inklusive des „heiligen Königsturms“ und einer Innenfläche von circa 460 Quadratmetern ist Norddeutschlands größter Hindu-Tempel. Er ist innen wie außen farbenfroh, mit Ornamenten und von Hand modellierten Götterfiguren reich verziert sowie mit prächtigen Altären ausgestattet.

**Anmeldungen bitte bis 20. Juni bei Pastorin Larsen. Eventuell ist es sinnvoll im Vorfeld Fahrgemeinschaften zu bilden.**

**Wann: 23. Juni, 17 Uhr**

**Wo: Treffpunkt vor dem Tempel in Bremen-Osterholz (Ilse-Kaisen-Str. 24, 28327 Bremen)**



## Taufest am See

Am 22. Juni feiern die Kirchengemeinden im Bremer Wester ein besonderes Taufest an den Ufern des Waller Feldmarksees. Inmitten der Natur, unter freiem Himmel und mit Blick auf das Wasser wollen wir die Taufe als sichtbares Zeichen der Liebe Gottes feiern.

Eingeladen sind Familien, Freunde und alle Gemeindemitglieder, die diesen besonderen Moment teilen möchten. Für alle Getauften gibt es das Angebot Taufferinnerung zu feiern. Besonders freuen wir uns über Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich taufen lassen wollen. Anmeldungen für die Taufen sind in den Gemeindebüros der beteiligten Gemeinden jederzeit möglich.

Musik, Gebet und eine fröhliche Atmosphäre machen diesen Gottesdienst zu einem bewegenden Erlebnis. Im Anschluss gibt es Zeit für Begegnung, Picknick und Gespräche. Herzliche Einladung zum Mitfeiern!

## Happy Hour Glaubensfragen

**Große Fragen, kalte Getränke, ehrliche Gespräche!**

Du hast Fragen zum Glauben, zu Gott oder zur Welt und möchtest sie mal in lockerer Runde besprechen? Dann ist die Happy Hour Glaubensfragen genau das Richtige für dich!

Ob du wissen willst, wie man die Bibel heute verstehen kann, ob Glaube und Wissenschaft sich widersprechen oder ob Jesus wirklich auferstanden ist – hier ist alles erlaubt! Pastorin Sophia Fürst und Pastorin Nora Larsen stehen bereit, mit euch über alles zu sprechen, was euch bewegt. Wir haben zwar keine fertigen Antworten, aber dafür umso mehr Lust auf tiefe Dialoge und offene Diskussionen.

Es geht nicht um abstrakte Theologie, sondern darum, was uns im Alltag wirklich trägt. Gemeinsam suchen wir nach dem, was im Leben Sinn macht – auf

Augenhöhe, ohne Druck. Ob gläubig, suchend oder skeptisch, alle sind willkommen!

**Wann: 20. Mai, 18. Juni, 19 Uhr**  
**Wo: Tante Martin, Vegesacker Str. 84a (Waller Mitte)**

**Kontakt: Sophia Fürst, 0179 48 33 581**

# Gottesdienste Mai - August

## Mai 2025

<b>Sonntag, 04. Mai</b>			
10.30 Uhr	St. Michaelis	Von Konfis gestalteter <b>Gottesdienst</b>	Pastorin Fürst/ Diakonin Mohme
<b>Samstag, 10. Mai</b>			
15 Uhr	Immanuel-Kapelle	<b>Konfirmation</b>	Pastorin Fürst/ Diakonin Lang
<b>Sonntag, 11. Mai</b>			
11 Uhr	Waller Kirche	<b>Konfirmation</b>	Pastorin Fürst/ Diakonin Lang
<b>Sonntag, 18. Mai</b>			
10.30 Uhr	St. Michaelis	<b>Gottesdienst</b>	Pastorin Larsen
18 Uhr	St. Stephani	<b>Kulturgottesdienst</b>	Kulturkirche Stephani
<b>Sonntag, 25. Mai</b>			
10.30 Uhr	St. Stephani	<b>Gottesdienst</b>	Pastorin Kurth
<b>Donnerstag, 29. Mai</b>			
9.30 Uhr	Waller Kirche	<b>Gottesdienst an Himmelfahrt</b>	Pastorin Kurth

## Juni 2025

<b>Sonntag, 01. Juni</b>			
10.30 Uhr	Immanuel-Kapelle	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	Pastorin Larsen
<b>Sonntag, 08. Juni</b>			
11 Uhr	St. Michaelis	<b>Gottesdienst an Pfingsten</b>	Pastorin Fürst/ Pastorin Larsen/ Pastorin Kurth
<b>Sonntag, 15. Juni</b>			
10.30 Uhr	Waller Kirche	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	Pastorin Kurth
18 Uhr	St. Stephani	<b>Kulturgottesdienst</b>	Kulturkirche Stephani
<b>Mittwoch, 18. Juni</b>			
16 Uhr	Reuterstr.	<b>Gottesdienst</b>	Pastorin Fürst
<b>Sonntag, 22. Juni</b>			
11 Uhr	Waller Feldmarksee	<b>Taufest im Bremer Westen</b>	Pastorin Fürst/ Pastorin Larsen/ Pastorin Kurth
<b>Sonntag, 29. Juni</b>			
10.30 Uhr	Immanuel-Kapelle	<b>Gottesdienst</b>	Pastorin Fürst



## Juli 2025

<b>Sonntag, 06. Juli</b>			
18 Uhr	St. Michaelis	<b>Sommerkirche: weiß</b>	Pastorin Kurth
<b>Sonntag, 13. Juli</b>			
10.30 Uhr	St. Stephani	<b>Sommerkirche: blau</b>	Pastorin Fürst
<b>Sonntag, 20. Juli</b>			
10.30 Uhr	Waller Kirche	<b>Sommerkirche: rot</b>	Pastorin Kurth
<b>Sonntag, 27. Juli</b>			
9.30 Uhr	Wilhadi	<b>Sommerkirche: grün</b>	Prädikant Schuchardt

## August 2025

<b>Sonntag, 03. August</b>			
18 Uhr	St. Michaelis	<b>Sommerkirche mit Abendmahl: orange</b>	Pastorin Larsen
<b>Sonntag, 10. August</b>			
10.30 Uhr	Immanuel-Kapelle	<b>Sommerkirche: bunt</b>	Pastorin Larsen
<b>Freitag, 15. August</b>			
16 Uhr	Immanuel-Kapelle	<b>Gottesdienst zum Schulanfang</b>	Pastorin Fürst / Diakonin Lang
<b>Sonntag, 17. August</b>			
10.30 Uhr	Waller Kirche	<b>Gottesdienst</b>	Pastorin Fürst
18 Uhr	St. Stephani	<b>Kulturgottesdienst</b>	Kulturkirche Stephani
<b>Sonntag, 24. August</b>			
10.30 Uhr	Immanuel	<b>Gottesdienst</b>	Prädikantin Stenner
<b>Sonntag, 31. August</b>			
10.30 Uhr	St. Stephani	<b>Gottesdienst</b>	Pastorin Kurth

Sommerkirche:

### Alle deine Farben

Weiß

6. Juli, 18 Uhr, St. Michaelis, Sabine Kurth

Blau

13. Juli, 10.30 Uhr, St. Stephani, Sophia Fürst

Rot

20. Juli, 10.30 Uhr, Waller Kirche, Sabine Kurth

Grün

27. Juli, 9.30 Uhr, Wilhadi-Kirche, Norbert Schuchardt

Orange

3. August, 18 Uhr, St. Michaelis, Nora Larsen mit Abendmahl

Bunt

10. August, 10.30 Uhr, Immanuel-Kapelle, Nora Larsen

Sommerkirche

### Alle deine Farben...

Farben prägen unser Leben – sie berühren unsere Seele, wecken Emotionen und erzählen Geschichten. In unserer Sommergottesdienstreihe „Farben“ entdecken wir gemeinsam mit der Wilhadi-Gemeinde, welche Bedeutung Farben in der Bibel, in unserem Glauben und für unser Leben haben. Jeden Sonntag geht es um eine andere Farbe. Der Abschlussgottesdienst wird kunterbunt!

### Christi Himmelfahrt

Den Himmelfahrtstag wollen wir mit einer kleinen Andacht um 9.30 Uhr in der Waller Kirche beginnen und dann gemeinsam frühstücken. Es soll ein Mitbring-Frühstück werden. Jede und jeder bringt etwas mit und so haben wir dann viele Leckereien. Brötchen, Marmelade und Butter sind schon da. Eine kleine Feier für Seele und Leib. So macht Christi Himmelfahrt Spaß!

Sabine Kurth

# Familien

Steffensbühne

## Kasper geht baden

Sommer-Sonne-Wasserspaß. Selbst der Kasper will jetzt planschen. Da passieren sicher wieder lustige Dinge! Kommt vorbei und schaut, was der Kasper so

erlebt im Zaubergarten...

**Wann:** 26.04. (Kasper und der Zaubergarten) sowie 28.06. (Kasper geht baden) um 16 Uhr, ab 15 Uhr ist das Theatercafé geöffnet.

**Wo:** Doventorsteinweg 51  
**Kosten:** 1€ als Spende



Familientreffpunkt

## Kichererbsen Plus \*

Die Gruppe für Familien mit Kindern von 0 bis 8 Jahren bietet kleine Mitmach-Angebote. Eltern haben Zeit, sich bei einer Tasse Tee oder Kaffee zu entspannen, mit anderen Eltern zu schnacken und von Angeboten im Stadtteil zu erfahren.

**Termine und Themen:**

07.05. Wasser ist wichtig

14.05. Kreativ & Bunt: Puste-Monster!

21.05. Ballspiele & Parcours

28.05. keine Gruppe!

04.06. Erdbeere-Marmelade

11.06. Kichererbsen-Olympiade

18.06. Eis mit Obstsalat

25.06. Kichererbsen-Sommerfest: Picknick auf dem Spielplatz

02.07. keine Gruppe!

Noch den Ferien geht es am 20.08. weiter.

**Wer:** Eltern mit ihren Kindern von 0 bis 8 Jahre

**Wann:** jeden Mittwoch von 15 – 18 Uhr

**Wo:** Spielplatz der Mirjam-Gemeinde am Doventorsdeich, bei schlechtem Wetter drinnen im Doventorsteinweg 51

**Team:** Maryam, Merle und Angelo

**Infos:** Gabi Lang

\*gefördert von der Stadt Bremen

Wieder da!

## Abend am Feuer für Groß & Klein

Stockbrot \* Kinder finden sich zum Spielen \* Lieder am Feuer \* Spiel & Spaß \* Wochenausklang \* für alle Generationen \*

**Wer:** Menschen mit und ohne Kinder

**Wann:** freitags, 23.05. / 13.06. / 22.08. jeweils von 17 – 19 Uhr

**Wo:** Ritter-Raschen-Straße 41, Spielplatz, Kindergarten „Schnecke“

**Info:** Gabi Lang

Save the Date 20.09.2025:

## Kinderfest auf dem Spielplatz

Am Weltkindertag feiern wir von 11 – 15 Uhr ein großes Fest mit Familiengottesdienst, Kasper-Theater, Spiel & Spaß und leckerem Essen!

**Wo:** St. Michaelis Kirche, Doventorsteinweg 51, vor der Kita, Spielplatz am Doventorsdeich

**Für:** Familien mit Kindern, alle Interessierten

Familienwochenende

## Edelmänner und Räubermädchen – Abenteuer zwischen Gut und Böse

Als kleine und große Entdecker:innen begeben wir uns in die Felsregion Brunkensen. Dabei erkunden wir u.a. das Höhlenversteck von Lippold von Rössingen, der der Legende nach als Räuber das Leine- und Glental terrorisierte. Wer sich in die dortigen Felsen und umliegenden Wälder begibt, ist auch mit Lippoldschen Legende konfrontiert. Trittfestes Klettern und das Erkunden von Wäldern im spaßig-spielerischen Kontext bietet eine abenteuerliche Gratwanderung zwischen Gut und Böse.

*Sophia Fürst und Marcus Wehner*

**Wann:** 5. bis 7. September 2025

**Infoabend:** Montag, 18.08.2025, um 17:30 Uhr, Elisabethstr. 17/18

**Wo:** Naturfreundehaus Schleberghütte, 31061 Alfeld

**Weitere Informationen:** Sophia Fürst, 0179 48 33 581

**Kosten:** 75,- € / Kind, 35,- €



## Segen zur Einschulung

Wir möchten den Schulkindern gute Wünsche und einen Segen mit auf den neuen Weg geben. Dazu kommen wir am **Samstag, 15. August, zwischen 14 und 17 Uhr** bei Euch zuhause vorbei.

Wenn Ihr Euch das wünscht, ruft einfach bei Sophia Fürst an: 0179 48 33 581



# Kinder

## Die Kellermäuse sind los!

Sie tummeln sich montags im KiJu-Bereich in der Elisabethstraße 17/18 und haben Spaß beim Spielen, Basteln, Kochen, Backen und Geschichten hören. Bist du dabei?

Sommerpause: 16.06. letzter Termin vor den Sommerferien – am 18.08.

geht es weiter!

**Wann:** montags, 16.00 – 17.30 Uhr;

**Für wen:** Kinder von 5 – 11 Jahre

**Wo:** Elisabethstraße 17/18

**Mit:** Gabi Lang, Merle (FSJ) & Lieke

Ferientage auf dem Spielplatz (7. – 11. Juli)

## Mit Hand & Fuß

In der ersten vollen Ferienwoche bieten wir auf dem Spielplatz am Doventorsdeich besondere Aktionen für Kinder von etwa 3 bis 8 Jahren und ihre Eltern. Lasst euch überraschen!

**Wann:** 7. bis 11. Jul, jeweils von 15 – 18 Uhr

**Für wen:** Familien mit Kindern ab 3 Jahren, kleinere Geschwister können mitgebracht werden

**Wo:** Spielplatz am Doventorsdeich

**Infos:** Gabi Lang- Anmeldung ist nicht nötig

**Mit:** dem „Kichererbsen“-Team

Projekt für alle Generationen

## Gemeinsam auf Schatzsuche – die Reise geht weiter!

Die MS Mirjam sticht wieder in See und steuert diesmal die Ritter-Raschen-Insel an – hier soll ein Schatz versteckt sein. Bei diesem Mitmach-Projekt für Kinder und Erwachsene sind eure Ideen gefragt, denn nur gemeinsam können wir den geheimnisvollen Schatz heben. Was brauchen wir dafür? Was ist für uns wertvoll, ein echter Schatz? Natürlich spielen, essen und trinken wir miteinander.

Bist du dabei?

**Wann:** Samstag, 6. Sep, 10 – 14 Uhr

**Wo:** Ritter-Raschen-Straße 41

**Für:** Menschen von 5 Jahre, aber auch für Jugendliche und Erwachsene, die interessiert sind.

**Mit:** Gabi Lang, Birte Leemhuis & Team

**Info & Anmeldung mit Flyer bei Gabi Lang (ab Juni)**



Regelmäßige Termine

für Kinder

**Montag**

**Kellermäuse**

Spiele & Basteln für alle ab 5 Jahren

Elisabethstr. 17/18 16 – 17.30 Uhr

**Kinder- und Jugendtreff\* ab 8 Jahre**

mit Hausaufgabenhilfe

Doventorsteinweg 51 16-18 Uhr

**Dienstag**

**Hausaufgabenhilfe** ab Klasse 5\*

Elisabethstr. 17/18 16-18 Uhr

**Mittwoch**

**Familientreffpunkt „Kichererbsen“**

Doventorsteinweg 51 15.30-17 Uhr

**Übersee-Kids**

Überseekirche 16.30- 18 Uhr

**Club 9+**

Für Termine bitte Aushänge beachten

Elisabethstr. 17/18 17.30- 18.30 Uhr

**Donnerstag**

**Kinder- und Jugendtreff\* ab 8 Jahre**

mit Hausaufgabenhilfe

Doventorsteinweg 51 16-18 Uhr

**Hausaufgabenhilfe** ab Klasse 5\*

Elisabethstr. 17/18 16-18 Uhr

**Freitag**

**zu Gast: Kidstime**

für Kinder psychisch erkrankter Eltern und ihre Familien

Doventorsteinweg 51

1. Freitag im Monat 16 Uhr

www.kidstime-netzwerk.de

Anmeldung: 0152 0622 7127

\* **gefördert durch die Stadt Bremen**



# Jugend

## Regelmäßige Termine für Jugendliche

### Montag

**Kinder- und Jugendtreff\* ab 8 Jahre** mit Hausaufgabenhilfe  
Doventorsteinweg 51  
16-18 Uhr

### Dienstag

**Hausaufgabenhilfe ab Klasse 5\***  
Elisabethstr. 17/18  
16-18 Uhr  
**Flottentreff für alle Konfis**  
Elisabethstr. 17/18  
1x Monat, 18-20 Uhr

### Mittwoch

**Jugendtreff für alle ab 11 Jahren\***  
Doventorsteinweg 51  
17-19 Uhr  
**Bible Study Prayer Group**  
14-tägig, ungerade Wochen  
(ab Januar)  
Doventorsteinweg 51  
18-20.30 Uhr

### Donnerstag

**Jugendtreff\***  
mit Hausaufgabenhilfe  
Doventorsteinweg 51  
16-18 Uhr  
**Hausaufgabenhilfe ab Klasse 5\***  
Elisabethstr. 17/18  
16-18 Uhr

### Freitag

**Zu Gast: Jugendtreff Martinsclub**  
Überseekirche  
jede zweite Woche, 15.30 Uhr

### Sonntag

**Tea-Time für Alle**  
1. Sonntag im Monat  
Elisabethstr. 17/18  
ab 15 Uhr

\* gefördert durch die Stadt Bremen

## Ein neues Gesicht bei RAZ

### Willkommen Alke Bücking!

Seit März bin ich, Alke Bücking, neu als pädagogische Mitarbeiterin bei RAZ tätig und möchte mich gerne vorstellen. Meine Kooperationsschule wird die Helgolander Schule sein. Geboren in Bremen, habe ich hier auf Lehramt das Fach Arbeitslehre Technik studiert, mich jedoch gegen eine Laufbahn als Lehrerin entschieden. Aus persönlicher Erfahrung heraus ist mir der Bereich Berufsorientierung wichtig geblieben. Schön, dass ich jetzt Schüler:innen dabei unterstützen kann! Nach meinem Studium zog es mich für ein Volontariat als Fotoredakteurin und verschiedene Tätigkeiten nach Hamburg. Mit Sohn und Mann, kehrte ich nach Bremen zurück. Hier gehe ich gerne über Flohmärkte, besuche Museen, gehe Spazieren oder genieße die Zeit im Cafe. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit! *Alke Bücking*



## Gemütlicher Treff für Jugendliche:

### Tea-Time

Einmal im Monat treffen sich alle, die kommen mögen zur Tea-Time. Quatschen, was Kreatives machen, Billard, Darts, einfach miteinander eine schöne Zeit haben! Im Mai wollen wir als Highlight zusammen paddeln gehen (dafür bitte bei Antje anmelden) und im Juni geht's raus an den See.

**Wer: Jugendliche**  
**Wann: Sonntag, 04.05., 15.06. sowie 07.09.**  
**Wo: Jugendbereich Elisabethstr. 17/18**  
**Infos: Antje Mohme**

Gemütlicher Treff für Jugendliche:  
**TEA-TIME**



## Auf dem Weg zur Konfirmation

### Flotte 26

„Was mir Hoffnung gibt“, „Nächstenliebe & Diakonie“ oder auch „Taufe“ - mit diesen Themen beschäftigen sich seit Januar die 25 neuen Konfirmand:innen unserer Gemeinde. Im Mai geht's auch zum Ijsselmeer. Dort segeln wir gemeinsam. Mit dem Wind im Haar lässt es sich nochmal ganz neu nachdenken und als Gruppe kennenlernen.

Ein besonderes Geschenk dabei sind die jungen Ehrenamtlichen unserer Gemeinde, die nicht nur mit an Bord sind, sondern auch die regelmäßigen Themennachmittage mitgestalten. Einfach klasse!

## Noch nichts vor in den Sommerferien?

Last chance! Noch sind ein paar Plätze frei bei unserer Jugendfreizeit nach Italien!  
Hier findest du Infos zu unserer Jugendfreizeit:



# Senioren und ältere Menschen

## Ab in den Spargel

Am 14. Mai sind wir mitten in der Spargelsaison. Es ist gute Tradition mit der Gemeinde Gröpelingen-Oslebshausen einen Ausflug zu machen. In diesem Jahr geht es nach Twistringen. Dort werden wir viel über Stroh erfahren und anschließend leckeren Spargel genießen. *Sabine Kurth*  
**Treffpunkt: 14. Mai, 9.45 Uhr, Lange Reihe 77**  
**Anmeldung: Gemeindebüro**  
**Kosten: 45,- Euro**



## Der Singkreis sucht Verstärkung!

Jeden zweiten und vierten Freitag trifft sich der Singkreis im Doventorsteinweg 51. Wir singen ganz unterschiedliche Stücke von Chorälen über Volkslieder, von Kanons zu Kantatensätzen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – nur Spaß am gemeinsamen Singen und Lust auf eine Tasse Kaffee im Anschluss!

**Kontakt: Ute Weber, jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 15:30-17:30**

## Kreativer Nachmittag für Senioren

Wir laden herzlich ein zum „Kreativen Senioren Nachmittag“! Am **Dienstag, den 13.05.25 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr** wird es im Standort Ritter-Raschen-Straße 41 bei Kaffee/Tee und selbst gebackenen Kuchen, mehrere schöne Bastelangebote geben, bei welchen Sie sich kreativ ganz ausleben können. Durchgeführt wird der Nachmittag von unserer FSJlerin Merle Eckhoff.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind und auf einen fantasievollen & gemütlichen Nachmittag!

**Es ist keine Anmeldung erforderlich.**

**Information: telefonisch über das Gemeindebüro oder per Mai über merle.eckhoff@kirche-bremen.de**

## Besuchsdienst im Michaelishaus

Das Michaelishaus ist ein Ort, an dem viele Menschen leben, die sich über Gesellschaft und gute Gespräche freuen. Einsamkeit kann im Alter oder in besonderen Lebenssituationen eine Herausforderung sein. Deshalb möchten wir als Gemeinde einen Besuchsdienst im Michaelishaus ins Leben rufen. Ein offenes Ohr, gemeinsames Spielen, Lachen oder einfach ein Spaziergang – all das kann dazu beitragen, dass sich die Menschen wertgeschätzt und eingebunden fühlen. Wir suchen Menschen, die gerne Zeit schenken und Freude daran haben, mit anderen ins Gespräch zu kommen. Dafür benötigt werden Herz, Geduld und Offenheit. Am **12. Mai von 12-14 Uhr** findet mit Friedhelm Blüthner, dem Seelsorger im Michaelishaus, eine **kurze Einführungsschulung für alle Interessierten** im Doventorsteinweg 51 statt.

**Kontakt: Nora Larsen, nora.larsen@kirche-bremen.de, 0151 7004 1731**

## Regelmäßige Termine für Ältere

### Montag

**Kiek mol rin**  
Ritter-Raschen-Str. 41  
15-18 Uhr  
Kontakt: Klaus Neumann über das Gemeindebüro, Tel 396 955

### Dienstag

**Seniorenfrühstück**  
Doventorsteinweg 51  
6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August,  
9-11 Uhr  
Anmeldung: Gemeindebüro, Tel 17 17 53  
**Herbstzeitlose**  
Elisabethstr. 17/18  
1. und 3. Dienstag, 15.30-17 Uhr  
Kontakt: Antje Mohme

### Mittwoch

**Mittagstisch und Klönschnack**  
Ritter-Raschen-Str. 41  
12.30-14 Uhr  
Anmeldung: Gemeindebüro, Tel 396 955  
Kosten: 5 €  
**Sitztanz**  
Ritter-Raschen-Str. 41  
14-15 Uhr  
Kontakt: Gemeindebüro, Tel 396 955  
**Stopfkreis für Lilienthal**  
Doventorsteinweg 51, 2. Stock  
2. und 4. Mittwoch im Monat,  
14.30-16 Uhr  
Kontakt: Ursel Schwericke  
und Sonja Reif  
über das Gemeindebüro, Tel 17 17 53  
**Spieletreff**  
Doventorsteinweg 51  
2. und 4. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr  
Kontakt: Gemeindebüro, Tel 17 17 53

## Nach Absprache:

### Stechpalmen

handwerkliche Arbeiten für den Weihnachtsmarkt  
Ritter-Raschen-Str. 41  
Kontakt: Frau Grotheer über das Gemeindebüro, Tel 396 955

# Erwachsene

Regelmäßige Termine für Erwachsene

Montag

Steffensbühne Proben

Puppentheater

18 – 19.30 Uhr

Doventorsteinweg 51

Kontakt: Michael Kümmel,

steffensbuehne@mail.de

Dienstag

Frühstücksfreude

Mitbringfrühstück für die Nachbarschaft!

9 - 10.30 Uhr

Überseekirche

Ohne Anmeldung: Kommen Sie gern spontan vorbei!

Nachbarschaftshilfe

(deutsch, englisch, arabisch)

16.30 – 18 Uhr

Überseekirche

Kontakt: Ali Bakri

Kreativer Dienstag

Patchwork, Marmeladen, Papierbasteleien, Töpfern... für den Weihnachtsmarkt in Walle

18 – 20 Uhr

Leitung: Silke Kurzke

Kontakt: Gemeindebüro, Tel 396 955

Mittwoch

Jugendgruppe 40plus

Austausch, Gemeinschaft, Themen - für Menschen im besten Alter

19 Uhr, 1. und 3. Mittwoch im Monat Elisabethstr. 17/18

Kontakt: Gemeindebüro, Tel 396 955

Donnerstag

Gebet für Frieden und die Nachbarschaft

12 – 12.15 Uhr

Überseekirche

Kontakt: Marco Schlenker

Sonntag

Sonntagstreff für Wohnungslose, Arme und Menschen, die Gemeinschaft suchen

15 – 17 Uhr

Doventorsteinweg 51

## Französisches Frühstück

Im Mai starten wir wieder mit dem französischen Frühstück.

Ich lade Sie herzlich ein mit Croissants, Milchkaffee und Gedanken über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen. Vor den Ferien treffen wir uns dann noch einmal. Für eine gute Planung melden Sie sich bitte bis zum 21. Mai (12. Juni) bei mir an: sabine.kurth@kirche-bremen.de oder Tel.:

6587260. Pastorin Sabine Kurth

Wann:

• Samstag, 24. Mai, 10-12 Uhr

• Samstag, 14. Juni, 10-12 Uhr

Wo: Ritter-Raschen-Str. 41



## Übersee-Tieftaucher

Ein Abend zu Spiritualität, Glaube und Philosophie in der Überseekirche mit gemütlichem Beisammensein, kleinen Snacks, einem Impulsvortrag und Gesprächen. Anmeldung zum „Tieftaucher-Abend“ bei Marco Schlenker,

Kontakt: Tel.: 01752124677 oder marco.schlenker@kirche-bremen.de

Wann:

• Mittwoch, 7. Mai, 19 Uhr

• Mittwoch, 4. Juni, 19 Uhr

Wo: Überseekirche, Konsul-Smidt-Str. 33

## Friedenspolitischer Arbeitskreis



An Friedensfragen Interessierte kommen zusammen, um in dieser bedrückenden Kriegslage Orientierungen zu finden und nicht allein zu bleiben. Dazu sind Sie herzlich eingeladen!

Kontakt: Friedrich Scherrer, Pastor i.R., Tel.381419, friedrich\_scherrer@web.de

Wann: Dienstag, 6. Mai, 3. Jun, 5. Aug, jeweils 18-20 Uhr

Wo: Doventorsteinweg 51

## Glaubensgesprächskreis Predigttext

Wir lesen am Montag vor dem Sonntagsgottesdienst den Predigttext für den kommenden Gottesdienst in verschiedenen Übersetzungen, versuchen ihn innerhalb der biblischen Bücher und historisch einzuordnen. Wir überlegen, welche Aussagen uns besonders wichtig sind.

Ich freue mich auf einen inspirierenden Austausch, vor allem auch dazu, wie wir den Text lebendig und relevant für unsere Gemeinde machen können. Bringen Sie gerne Ihre eigenen Gedanken und Fragen mit! Ich freue mich auf Sie! Pastorin Nora Larsen

Wann:

am 12. Mai 2025 um 17 Uhr für den Gottesdienst am 18. Mai (Apg 16,23-34)

am 26. Mai 2025 um 17 Uhr für den Gottesdienst am 1. Juni (Eph 3,14-21)

Wo: Doventorsteinweg 51



# Gut zu wissen

## Neuigkeiten zur Fusion:

Der neue Konvent der Ev. Mirjam-Gemeinde ist in diesem Jahr bereits zwei Mal zusammengetreten. Die nächste Konventssitzung wird am 4. Juni um 19 Uhr am Standort Elisabethstraße 17/18 stattfinden. An diesem Abend sollen der neue Vorstand, die Konventsleitung und verschiedene Ausschüsse gewählt werden. Alle Sitzungen sind öffentlich und alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen! In den letzten Sitzungen wurden einige grundlegende Dinge besprochen. So legte der Konvent fest, dass an jedem Sonntag in der Mirjam-Gemeinde jeweils nur noch ein Gottesdienst an wechselnden Predigtstätten stattfinden soll. Die neuen Gottesdienstzeiten sind 10:30 bzw. 18:00 Uhr für Abendgottesdienste. Die Gemeinde ist angehalten, ihre Ausgaben in den nächsten Jahren um mind. 30% zu kürzen. Der Unterhalt von Gebäuden ist sehr teuer. Aus diesem Grund wurde bereits eine wichtige Weiche gestellt: Nach Abwägung der benötigten Investitionen wurde mit großem Bedauern beschlossen, das Gemeindehaus in der Elisabethstr. aufzugeben. Ein genauer Zeitpunkt dafür steht noch nicht fest. Aktuell arbeitet eine Arbeitsgruppe daran, eine gute Lösung für alle Gruppen, die sich dort treffen und die Mitarbeitenden, die dort tätig sind, zu finden, damit sie in anderen Räumen ihre Arbeit und Angebote fortführen können. Die Immanuel-Kapelle wird aber weiterhin bestehen bleiben.

Social Media

## Folgen Sie uns!

Veranstaltungshinweise und auch Eindrücke von einigen Veranstaltungen unserer Gemeinde können Sie seit einiger Zeit über Social-Media Kanäle erhalten. Folgen Sie uns gerne und verbreiten Sie unseren Kontakt weiter. Hier finden Sie QR-Codes für unsere Kanäle auf Instagram.

Instagram: mirjamgemeindebremen  
mirjam.jugend  
jugendtreff\_bv



@MIRJAMGEMEINDEBREMEN @MIRJAM.JUGEND @JUGENDTREFF\_BV

Sie finden uns auch auf Mastodon oder Bluesky.

@mirjamgemeindehb.bsky.social

@mirjamgemeindebremenmastodon.social

## Ein Jahr FSJ geht schnell vorbei...

Mein Freiwilligenjahr neigt sich langsam dem Ende zu, und ich möchte mich bei Ihnen/Euch allen ganz herzlich bedanken und verabschieden. Vielen Dank für ein Jahr voller spannender Begegnungen, wertvoller Erfahrungen, bewegender Erlebnisse und lieber Menschen.



Immer wieder mittwochs: Merle und die Senior:innen vom Mittagstisch

Ich habe meine Zeit in der Gemeinde sehr genossen und bin unfassbar dankbar für all die schönen Momente, die ich mit vielen von Ihnen/Euch teilen durfte. Besonders in Erinnerung bleiben werden mir die lieben Senioren vom Mittagstisch, die supercoole Jugend & die tollen Kids, meine lieben Kolleginnen und Kollegen und natürlich unser regelmäßiger tierischer Bürobesucher Willy!

Bis Ende Juli bin ich noch für Sie/Euch in der Ev. Mirjam-Gemeinde tätig, danach geht es für mich weiter nach Marburg für mein Studium. Bis dahin freue ich mich darauf, noch die ein oder andere schöne Erinnerung in der Mirjam-Gemeinde sammeln zu dürfen. Merle Eckhoff

Liebe Merle, du hast unsere Gemeinde so sehr bereichert mit deinen Talenten und deinem Engagement. Nun ziehst du weiter- und wir wünschen dir von Herzen alles Gute und Gottes reichen Segen für deine Lebenswege und deine Arbeit. Antje Mohre

## Schließzeiten der Gemeindebüros:

- Gemeindebüro Ritter-Raschenstr. 44: geschlossen vom 23. Juli bis 6. August 2025
- Gemeindebüro Doventorsteinweg 51: geschlossen vom 9. Juli bis 25. Juli 2025

**Liebe deinen  
Nächsten.  
Egal, woher der  
Nächste kommt.**

Vor Gott sind alle Menschen auf  
der Welt gleich. So sollten sie auch  
behandelt werden, denn jeder hat  
das Recht auf ein Leben in Würde.

**brot-fuer-die-welt.de**

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00



**Würde für den Menschen.**

Mitglied der **actalliance**

## Freud und Leid

In unserer digitalen Ausgabe veröffentlichen wir keine Informationen zu Freud und Leid.

### **Wir danken für diese Spenden:**

Anonyme Spende für Brot für die Welt 400,- € und für die Gemeinde 300,- € im Briefkasten im Gemeindezentrum  
Doventorsteinweg.

# Ökumenisches Projekt Überseekirche

## Hoch(-beet)saison auf der Überseewiese

War sie kürzlich noch wie im Winterschlaf, wie so manch Anwohner es formulierte, so erwacht sie im Frühjahr und Sommer zu neuem Leben. Die Überseewiese vor den Räumen der Überseekirche in der Konsul-Smidt-Straße lädt ein zum Verweilen, sich begegnen, aktiv werden oder auch zum Mitmachen und Gestalten.

Im letzten Jahr ist hier manches passiert. Bei dem „Day of caring“ ist eine Eventfläche mit kleinen Hütten entstanden, Blumenbeete und eine

Wildblumenwiese sind entstanden. Vieles konnten wir gut nutzen, bei unserem Kinderprogramm in den Ferien, beim Nachbarschaftsflohmarkt auf der Wiese oder beim großen Laternenlauf mit Lichterfest und Feuershow mit unserem Kooperationspartner Kultur vor Ort.

Nach der Winterpause geht es jetzt wieder los. Die Rund 30 Hochbeete werden wieder an die Nachbarschaft kostenlos für ein Jahr abgegeben.

Saatgut und auch guter Rat kann bei den Ehrenamtlichen Mitarbeitern eingetriggert werden, und wir sind gespannt, was die Erde dieses Jahr wieder hervorbringt. Eines können wir aber schon Preisgeben: es wird

dieses Jahr eine ganz besondere Kartoffelsorte



gepflanzt, nach der sich sogar französische Gourmets die Finger lecken. Vielleicht gibt es dann zum Erntedank wieder ein Festessen mit Kartoffeln in verschiedenen Variationen. Wir freuen uns sehr über das ehrenamtliche Engagement, das es bereits gibt, freuen uns aber auch über jede Mithilfe, damit der Nachbarschaftstreff Überseewiese in guter Weise erhalten bleibt. Konkret suchen wir immer:

### Gießhelfer/bzw. Bambuspaten:

Gerade im Sommer brauchen viele unserer Pflanzen Wasser. Wir überlegen derzeit auch, wie wir bewässern können, ohne teures Trinkwasser zu

verbrauchen. Zur Versorgung der Pflanzen suchen wir immer wieder Menschen, die uns dabei ehrenamtlich unterstützen. Aufwand: 1 – 3 Stunden die Woche. Wir freuen uns über jede Hilfe!

### Müll-antagonisten

So nennen wir

liebervoll Menschen, die mit uns die Wiese sauber halten. Am besten wäre es, wenn 1 – 2mal die Woche in unterschiedlichen Teams Müll gesammelt werden könnte. Müllsäcke, Handschuhe, Greifer, Schiebkarren etc. werden gestellt. Aufwand: ca. 1 – 3 Stunde die Woche – je nach Flexibilität.

Interessierte zum Mithelfen können sich bei Koordinator Marco Schlenker melden: Tel.: 0175 2124677 oder marco.schlenker@kirche-bremen.de



### Ev. Mirjam - Gemeinde

Ritter-Raschen-Str. 41  
28219 Bremen  
Tel 396 955  
Fax 3969579  
buero.mirjam@kirche-bremen.de  
**Bankverbindung:**  
Ev. Mirjamgemeinde  
IBAN: DE65 2905 0101 0082 7420 99  
Sparkasse Bremen

### Gemeindebüros

Gemeindebüro Doventorsteinweg 51  
Ute Denayer  
Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr von 10-12 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Gemeindebüro Ritter-Raschen-Str. 41  
Tim Hielscher, Ute Denayer  
Öffnungszeiten:  
Mo, Mi, Do, Fr 8.30 – 13 Uhr  
Di 16-18 Uhr  
(Di in den Ferien geschlossen)

### Kirchen

Immanuel – Kapelle,  
Elisabethstr. 20  
St. Michaelis – Kirche,  
Doventorsteinweg 51  
St. Stephani – Kirche,  
Stephanikirchhof  
Waller Kirche,  
Lange Reihe 79

### Gemeindezentren

Begegnungszentrum  
Doventorsteinweg 51  
Gemeindehaus  
Ritter-Raschen-Str. 41  
Gemeindezentrum  
Elisabethstr. 17/18

### Pastorinnen

Sophia Fürst, Tel 0179 48 33 581,  
sophia.fuerst@kirche-bremen.de  
Sabine Kurth, Tel 658 72 60,  
sabine.kurth@kirche-bremen.de  
Nora Larsen, Tel 0151 700 41 731,  
nora.larsen@kirche-bremen.de

### Diakonisch-pädagogische Mitarbeitende

Gabriele Lang, Tel 0151 576 40 333,  
gabriele.lang@kirche-bremen.de  
Antje Mohme, Tel 0151 55 32 80 51,  
antje.mohme@kirche-bremen.de  
Lutz Schäfer, Tel 0152 08 98 39 73,  
lutz.schaefer@kirche-bremen.de



### Kommissarische Gemeindevertretung

Anke Kück-Metge  
Kontakt über Gemeindebüro,  
Tel 396 955  
Andrea Stenner  
Andrea.stenner@gmx.de, Tel 396 955

### Kirchenmusikerin

Ute Weber, Tel 0162 60 72 271,  
ute.weber@nord-com.net

### Freundeskreis der Waller van der Putten-Orgel Bremen (www.putten-orgel.de)

Kontakt: Heinz-Dieter Beushausen  
Tel 396 32 34,  
Mobil 0151 12 78 43 76,  
dieterbeushausen@t-online.de

### Haustechnik

Marco Kallienke, Tel 0170 8364267

### Sonntagstreff

Leonie Pregler, Tel 0170 854 46 34,  
pregler.leonie@gmx.de

### Kinderhäuser

KiTa Immanuel (0-6 Jahre)  
Steffensweg 135a, 28217 Bremen  
kita.immanuel@kirche-bremen.de  
Tel 380 87 64

KiTa St. Michaelis - St. Stephani  
(3 - 6 Jahre)  
Doventorsdeich 2, 28195 Bremen  
kita.michaelis-stephani@  
kirche-bremen.de  
Tel 17 83 20 40

Krippe St. Michaelis - St. Stephani  
(0 - 3 Jahre)  
Töferbohmstrasse 8, 28195 Bremen  
kita.michaelis-stephani@  
kirche-bremen.de  
Tel 835 88 68

Kinderhaus Schnecke (0-6 Jahre)  
Lange Reihe 79, 28219 Bremen  
kita.schnecke@kirche-bremen.de  
Tel 396 95 80

### Überseekirche

Konsul-Smidt-Str. 33  
28217 Bremen  
Tel 38 01 31 10  
ueberseekirche@kirche-bremen.de  
www.kirche-bremen.de/ueberseekir-  
che

### Öffnungszeiten

montags: 16-18 Uhr  
donnerstags: 13-15 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Team

Marco Schlenker  
Koordination  
Tel 0175 2124677  
marco.schlenker@kirche-bremen.de

Dr. Christoph Lubberich  
Mitglied des Geschäftsführenden  
Ausschusses, Katholischer Gemein-  
deverband  
Tel 369 41 03,  
c.lubberich@kirchenamt-bremen.de

### Bankverbindung

Bremischen Evangelischen Kirche  
DE65 2505 0000 1070 3330 08  
Stichwort: „Spende Überseekirche“

Kontakte





winyuu, Getty Images



Wo haben Sie zuletzt Gottes Segen gespürt?

Schreiben Sie uns gern Ihre Gedanken dazu an [rueckenwind@kirche-bremen.de](mailto:rueckenwind@kirche-bremen.de) oder per Brief an unser Gemeindebüro.